

Prösterchen auf dem Gipfel: Club-Mitglieder in Kitzbühel im vergangenen Jahr.
Alle Fotos: Facebook

Im Winter durch die Alpen brettern, im Sommer auf der Insel chillen: 2006 gründete eine Gruppe befreundeter Residenten den „Skiclub Mallorca“. Zu den fast 100 Mitgliedern gehört seit kurzem auch der fünffache österreichische Weltcup-Sieger Marc Girardelli



Schneekönige von der Insel

VON
ANDREAS JOHN

Ob Sonnen, Baden, Radfahren, Wandern, Segeln, Tauchen, Schwimmen, Klettern, Schnorcheln, Surfen, Joggen oder Tennis spielen: In Sachen Freizeitaktivitäten gibt es auf Mallorca eigentlich nichts, was es nicht gibt. Eigentlich. Denn sowohl das Skifahren als auch die Ausübung anderer Wintersportarten gestalten sich auf der Insel bekanntermaßen unmöglich.

Diesem Handicap zum Trotz gründete der auf Mallorca seit vielen Jahren beherrschte Deutsche Wolfgang Lerchl 2006 zusammen mit befreundeten Insel-Residenten den, so heißt es auf der Homepage, „wohl verrücktesten Skiclub jenseits der Alpen“. Und das sei keinesfalls übertrieben, sagt Gründer und Vorsitzender Lerchl mit einem Augenzwinkern. Tatsächlich stehe der Spaß und die Gaudi immer im Vordergrund. „Ziel des

Clubs war und ist es, gleichgesinnte Ski- und Wintersport-Fans auf der Insel zusammenzubringen, um sowohl Ausflüge in Wintersportgebiete zu machen als auch den Rest des Jahres über gemeinsame Aktivitäten auf der Insel zu unternehmen, wie Wandern, Strandbesuche, Grillabende oder den Besuch von Konzerten und anderen Kulturevents. „Wichtig ist uns, dass sich jedes Mitglied bei der Planung um Umsetzung der Aktivitäten mit einbringt“, so Lerchl.

Kommunikationskanal des im balearischen Vereinsregister eingetragenen Clubs ist wie bei so vielen anderen Interessensgruppen dessen eigene Facebook-Seite. „Hier kann jedes Mitglied Vorschläge für Reisen oder Ausflüge veröffentlichen. Besteht Interesse, werden die weiteren Details am Telefon oder bei persönlichen Zusammenkünften besprochen und ausgearbeitet“.

Wer kann im Club mitmachen? „Jeder, der Lust hat, mit anderen Mallorca-Freunden ein paar

Mal im Jahr Ski zu laufen und im Laufe des Jahres gemeinsame Freizeitaktivitäten zu unternehmen“, sagt Club-Präsident Lerchl. Die einmalige Aufnahmegebühr im Skiclub Mallorca beträgt 100 Euro, dazu kommen sieben Euro pro Monat für administrative Kosten pro Mitglied.

Lerchl freut sich derzeit besonders über ein neues prominentes Ehrenmitglied im Verein. „Bei unseren Besuchen in Kitzbühel haben wir den früheren österreichischen Weltcup-Sieger

Marc Girardelli kennengelernt. Er war von unserem Verein so begeistert, dass er im vergangenen Jahr spontan zugesagt hat, Mitglied zu werden“. Girardelli habe auch versprochen, bei Ausflügen und Vereinsevents auf Mallorca mit dabei zu sein. Marc Girardelli zählt mit insgesamt fünf Gesamtweltcup-Siegen und 46 gewonnenen Weltcup-Rennen zwischen 1985 und seinem Karriereende 1997 zu den erfolgreichsten Wintersportlern auf dem Globus. Kurios:

Statt für sein Heimatland ging Girardelli bei fast allen Wettbewerben für das Großherzogtum Luxemburg an den Start.

Nach dem Hahnenkamm-Rennen in Kitzbühel, einer Skiclub-Hüttenparty in Elmau sowie der „Rodelgaudi“ am Wildkogel dieses Jahr stehen für die kommenden Monate bereits weitere Vereinsaktivitäten auf dem Plan. So soll es Ende März zur „Dutchweek“ in Österreich gehen, einem sieben Tage langen Ski- und Partyfestival im Wintersportparadies Zillertal. Nach dem Winter sind unter anderem ein Katamaran-Segelausflug nach Ibiza und Formentera geplant, im Juni steht die traditionelle Open-Air-Sommerparty des Skiclubs auf Mallorca an und im Herbst geht es, wie sollte es auch anders sein, nach München zum Oktoberfest.



Marc Girardelli mit Club-Präsident Wolfgang Lerchl.



Auch Rodel-Touren stehen auf dem Aktivitätenprogramm.

Weitere Infos gibt es unter www.skiclub-mallorca.com oder unter Tel. 630-824335